

**Niederschrift über die zweite außerordentliche Sitzung  
des Studierendenparlaments 2011  
der Georg-August-Universität Göttingen**

Datum: Dienstag, 31. Mai 2011

Zeit: 12:15 Uhr bis 20:07 Uhr

Ort: ZHG 104

(Stimmberechtigte) Anwesende\*:

RCDS (5): Fynn Götttsche (12:00-13:00), Roman Schmitz (12:00-13:00), Maria Grünewald (12:00-13:00), Michael Schulz (12:10-13:02), Christian Rettkowski (12:10-13:00), Anna-Luise von Hahn (12:15-13:00), Julius Adam (12:15-13:00)

ADF (14): Konstantin Thielecke (12:10-13:00), Jana Katharina Dumrese (12:10-13:00), Florian Araschmid (12:10-13:00), Matthias Henneke (12:11-13:00), Tilo Schnabel (12:11-13:00), Niklas Thierig (12:11-13:05), Tim Schöffski (12:12-13:00), Felix Johannes Rößger (12:13-13:00), Patrick Nölscher (12:13-13:00), Thomas Hartleb (12:15-13:00), Kai Horge Oppermann (12:15-Ende), Maximilian Schulze Esking (12:10-Ende), Vera Karnitzschky (12:35-13:00), Sören Wolf (12:45-13:00), Christian Kannewischer (12:50-13:00), Hasan El-Arab (12:50-13:00)

Juso-HSG (10): Friedhelm Esters (12:05-13:00), Andreas Thomas Voß (12:05-12:58), Amina Yousaf (12:05-12:58), Björn Brinkmann (12:05-Ende), Vincent Lindner (12:05-13:00), Robert Witt-Schäfer (12:40-13:00), Klaus Voß (12:05-12:58), Thomas Köhler (12:15-Ende), Isabel Rudat (12:15-13:00), Robin Roth (12:00-13:00), Maren Köhlmann (12:10-13:05), Kay Bents (12:15-Ende), Tobias Fritzsche (12:15-13:00), Elena Segalen (12:05-Ende)

GHG (8): Christoph Berger (12:15-13:00), Fabian Schneider (12:15-Ende), Alexander Steffens (12:15-13:00), Maxi Lou Geßner (12:15-13:00), Hartmut Hombrecher (12:15-Ende), Matthias Müller (12:20-13:00), Ulrike Avenhaus (12:20-13:00), Sabrina Werner (12:20-13:00)

Piraten(1): Christian Müller (12:04-13:06)

SRK (1): Isabel Methfessel (12:55-13:00)

BB (5): Patrick Michaelis (12:05-13:00), Timm Riedlin (12:10-13:02), Christina Ellermann (12:10-13:00), Hans-Werner Hilse (12:10-Ende), Sina Rohde (12:10-13:00), Eric Angermann (12:10-13:00)

Gäste: Christian Zigenhorn (12:15-Ende), Jana Brennecke (12:00-Ende), Friederike Grabenhorst-Quidde (12:00-Ende), Bianca Strzeja (12:15-13:00)

\* aufgeführt ist nur, wer in der Anwesenheitsliste eingetragen war; stimmberechtigt waren jeweils die ersten n Anwesenden einer Liste (n = Sitzzahl, siehe Zahl hinter Listenkürzel)

Die Sitzung wird um 12:15 Uhr eröffnet.

### **TOP I: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

### **TOP II: Wahl zweier Schriftführerinnen oder Schriftführer**

Es werden Elena Ségalen (JusoHSG) und Maren Köhlmann (JusoHSG) als Schriftführer\_innen bestellt.

### **TOP III: Beschlussfassung über die endgültige Tagesordnung**

TOP IV und V entfallen, da die Protokolle noch nicht vorliegen.

Es gibt die Anfrage TOP X vor alle anderen vorzuziehen. Das Präsidium schlägt vor, dies mit satzungsändernder 2/3-Mehrheit für diese Sitzung zu beschließen.

Es wird über den Antrag abgestimmt.

Die Tagesordnungsänderung ist mit 35 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

### **TOP X: Antrag „Änderung der Beitragsordnung“ (AStA)**

Es wird somit um 12:27 Uhr der vorgezogene TOP X "Beitragsordnungsänderung bzgl. Des Semestertickets" eröffnet:

Der Antrag wird vorgestellt. Es gibt auch noch einen Änderungsantrag. Es geht um die Teile Heidekreuz und Weser-Lammethal-Strecken im Semesterticket.

Es gibt eine Diskussion über die Änderung: C. Ziegenhorn und K. H. Oppermann stellen Fragen, warum die Beiträge so hoch wären und keine besseren Angebote vorliegen. Timm V. Riedlin beantwortet diese Fragen. Es sollen für die weiteren Semester neue Verhandlungengeführt werden, um bessere Preise aushandeln zu können. Der DB-Anteil ist bereits gesunken, da die Strecken jetzt privat betrieben werden. Es stehen noch weitere Strecken aus, die im Winter verlängert werden müssen. Die beiden verhandelten Hauptstrecken betreffen aber eine größere Anzahl von Studierenden. Das Semesterticket soll eigentlich nicht teurer werden, als in der Urabstimmung abgestimmt wurde. Um eine formal korrekte Abstimmung zu haben, sollen die Laufzeiten und Beträge im Antragstext durch einen Änderungsantrag mit eingefügt werden.

K. H. Oppermann fordert, dass der AstA sich mit dem Streikrecht der BahnerInnen auseinandersetzt, weil in der letzten Zeit durch Streiks viele Züge ausgefallen sind. Der Semesterticket Beauftragte solle bei der Bahn nachfragen, ob im Streikfall auf IC oder ICE Züge umgestiegen werden darf. Es gibt keine weiteren Fragen mehr. Ende der ersten Lesung.

Es kommt um 12:46 Uhr zur 2. Lesung. Der erste Änderungsantrag wird vom Antragsteller übernommen. Da noch ein weiterer Änderungsantrag ausformuliert werden soll, wird die Sitzung um 5 Minuten unterbrochen.

Die Sitzung wird um 12:52 Uhr wieder eröffnet. Der zweite Änderungsantrag wird vom Antragsteller übernommen. Es liegen keine weiteren Änderungsanträge vor. Damit ist die 2. Lesung beendet.

Um 12:53 Uhr kommt es zur 3. Lesung. Es wird kein Schlusswort vom Antragsteller gewünscht. Somit ist die 3. Lesung beendet.

Es kommt um 12:53 Uhr zur Abstimmung über den geänderten Antrag.

Der Antrag wird einstimmig angenommen, es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

43 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

**Es gibt einen GO-Antrag: S. Tietz: Rest der TOP auf die nächste reguläre Sitzung am Montag den 6. Juni zu vertagen.**

Unklar, ob dies satzungsgemäß möglich wäre. Das Präsidium unterbricht aber zunächst die Sitzung bis 13.25 Uhr, um den Beschluss aus TOP X in die Amtlichen Mitteilungen der Universität zu übernehmen (d.h. an die Verantwortlichen weiterzuleiten).

**Da das Präsidium sowie eine beschlussfähige Anzahl Parlamentarier innen nicht mehr anwesend sind ist die Sitzung um 13:25 Uhr beendet.**

Die restlichen TOP werden auf die nächste reguläre Sitzung verschoben.

**Für das Protokoll:**

Thomas Köhler  
(Präsident)

Hans-Werner Hilse  
(stellv. Präsident)


Elena Ségalen  
(Schriftführerin bis Ende)

Maren Köhlmann  
(Schriftführer bis Ende)

**Antrag an das Präsidium des Studierendenparlaments der Georg-August Universität  
Göttingen.**

Der AStA der Universität Göttingen beantragt die Einberufung einer a.o. Sitzung zum nächst  
möglichen Zeitpunkt.

Für den AStA

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. S. ...', written over a horizontal line.

Göttingen, den 23.05.2011

An den Präsidenten des Studierendenparlaments

**Antrag an das Studierendenparlament**

0

(vom Präsidium auszufüllen)

**(Anträge bitte schriftlich und elektronisch einreichen! Dieses Formular nur benutzen, falls kein Rechner zur Hand! Einzureichen persönlich/schriftlich/per Fax/eingescannt/per E-Mail vor Aufstellung der Tagesordnung im AStA-Sekretariat, Goßlerstr. 16a, 37073 Göttingen, Telefon 0551 39-4564, Telefax 0551 39-3993, praesidium@stupa.uni-goettingen.de, Mo-Fr 10:15-13 Uhr)**

Antragsteller: Präsidium

Antragstitel: Vorsitzen des TOP X

Antragstext: (ggf. Rückseite benutzen)

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

Den TOP X vorzuziehen und nach TOP V zu behandeln.

Begründung: (ggf. Rückseite benutzen)

Ort, Datum:

Göttingen, 31.05.2011

Unterschrift des Antragstellers:

Kahl

## Abstimmungs-Protokoll

(schriftliche Anträge anheften)

StuPa-Sitzung vom: 31.05.2011 (200. Sitzung)

TOP: 3

AntragstellerIn: Präsidium ( \_\_\_\_\_ )  
(Name, Vorname / Organ) (ggf. Fraktion)

Antrag:  Hauptantrag  Änderungsantrag Nr. 3  
 (geändert)

Bezugsantrag:  Hauptantrag \_\_\_  Änderungsantrag Nr. \_\_\_\_\_  
 entfällt

Abstimmungsart:  offen  namentlich  geheim  
Stimmzettel-Nr.: \_\_\_\_\_

Quorum:  einfach  Mehrheit d. Mitglieder  2/3-Mehrheit

Abstimmung: Gültige Stimmen: 35  
Ungültige Stimmen: 0  
Ja (Alt.A): 35  
\_\_\_\_\_ (Alt.B): \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ (Alt.C): \_\_\_\_\_  
Nein: 0  
Enthaltung: 0

Abstimmungsergebnis:  Alt. A angenommen  abgelehnt

Göttingen, den 31.05.2011 Köhler  
(Datum) (Unterschrift)

An den Präsidenten des Studierendenparlaments

## Antrag an das Studierendenparlament

**Antragsteller(in):** AStA der Uni Göttingen

**Antragstitel:** Antrag auf Änderung der Beitragsordnung

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

„Die Beitragsordnung der Studierendenschaft wird wie folgt geändert:

§ 1 wird wie folgt neugefasst:

§ 1 Beitragshöhe

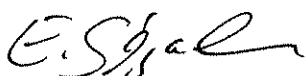
- (1) Die Höhe der Beiträge, die die Studierendenschaft zur Durchführung ihrer Aufgaben von ihren Mitgliedern erhebt, wird auf 9,- Euro festgelegt.
- (2) Der Sportanteil nach § 50 Abs. 3 Lit. a OrgS beträgt 1,53 Euro.
- (3) Der nach § 50 Abs. 3 Lit. d OrgS als Mitgliedsbeitrag für studentische Dachverbände erhobene Anteil beträgt 0,40 Euro.
- (4) Für das Bahnsemesterticket (ME, CAN) erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2010/2011 und im Sommersemester 2011 einen zusätzlichen Beitrag von 25,57 Euro. Für das Bahnsemesterticket (DB, NWB, ERB) erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2010/2011 und im Sommersemester 2011 einen zusätzlichen Beitrag von 42,24 Euro. Für das Bahnsemesterticket erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2011/12 einen zusätzlichen Beitrag von 79,57 Euro und im Sommersemester 2012 einen zusätzlichen Beitrag von 77,04 Euro.

### Begründung

Im Februar wurde durch die Deutsche Bahn mitgeteilt, dass Strecken aufgrund von Privatisierungen ab dem 11.12.2011 herausfallen werden. Um diese Strecken im Semesterticket zu halten, hat der AStA mit den zukünftigen Betreiberinnen Verhandlungen aufgenommen. So wird für die Weser-Lammetal-Strecke für das WS 2011/12 ein zusätzlicher Betrag von 1,32 € anfallen und 2,15 € für das Sommersemester 2012 sowie für die Heidekreuz-Strecken im Wintersemester ein Betrag von 2 €.

Göttingen, den 2. April 2007

für den AStA





**Änderungsantrag zum Antrag an das Studierendenparlament „Antrag auf Änderung der Beitragsordnung“ des AStA**  
**Antragstellerin: AStA Uni Göttingen**

Streiche komplett und ersetze durch:

Das Studierendenparlament wolle beschliessen:

„Die Beitragsordnung der Studierendenschaft wird wie folgt geändert:

§ 1 wird wie folgt neugefasst:

§ 1 Beitragshöhe

- (1) Die Höhe der Beiträge, die die Studierendenschaft zur Durchführung ihrer Aufgaben von ihren Mitgliedern erhebt, wird auf 9,- Euro festgelegt.
- (2) Der Sportanteil nach § 50 Abs. 3 Lit. a OrgS beträgt 1,53 Euro.
- (3) Der nach § 50 Abs. 3 Lit. d OrgS als Mitgliedsbeitrag für studentische Dachverbände erhobene Anteil beträgt 0,40 Euro.
- (4) Für das Bahnsemesterticket (ME, CAN) erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2010/2011 und im Sommersemester 2011 einen zusätzlichen Beitrag von 25,57 Euro. Für das Bahnsemesterticket (DB, NWB, ERB) erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2010/2011 und im Sommersemester 2011 einen zusätzlichen Beitrag von 42,24 Euro. Für das Bahnsemesterticket erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2011/12 einen zusätzlichen Beitrag von 79,57 Euro und im Sommersemester 2012 einen zusätzlichen Beitrag von 77,04 Euro.

§ 5 wird wie folgt neugefasst:

§ 5 Inkrafttreten

Die Beitragsordnung der Studierendenschaft tritt in der am 31.5.2011 geänderten Form nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Georg-August-Universität Göttingen am 01.06.2011 in Kraft.

Gleichzeitig wird der AStA der Georg-August-Universität ermächtigt, namens der Studierendenschaft Verträge über den Schienenpersonenverkehr im Rahmen eines sogenannten "Semestertickets" abzuschließen mit

- a) der Heidekreuzbahn GmbH über die Strecken Hannover-Buchholz/Nordheide und Uelzen-Bremen Hbf sowie
- b) der NordWestBahn GmbH über die Strecken der Weser-Lammetal-Bahn.

Begründung:

Im Februar wurde durch die Deutsche Bahn mitgeteilt, dass Strecken aufgrund von Privatisierungen ab dem 11.12.2011 herausfallen werden. Um diese Strecken im Semesterticket zu halten, hat der AStA mit den zukünftigen Betreiberinnen Verhandlungen

aufgenommen. So wird für die Weser-Lammetal-Strecke für das WS 2011/12 ein zusätzlicher Betrag von 1,32 € anfallen und 2,15 € für das Sommersemester 2012 sowie für die Heidekreuz-Strecken im Wintersemester ein Betrag von 2 €.

Göttingen, den 28.05.2011

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Esje' followed by a long horizontal flourish.

An den Präsidenten des Studierendenparlaments

**Änderungsantrag**

2

(vom Präsidium auszufüllen)

**zum Antrag**

31.05.2011, TOP 2 (vorgezogen) nach Änd.-Antr. 1

Antragsteller:

~~Timm~~ Rie Timm Riedlin

Antragstext: (nicht Zutreffendes streichen; ggf. Rückseite benutzen)

Füge ein „...“ hinter ... / Füge an „...“ am Ende / Ersetze „...“ durch / Streiche ...

~~Ersetze „...“ durch „...“~~  
Füge ein „...“ in Höhe von 2€ pro Stud. an dem  
für das Wintersemester 2011/12 (hinter  
„Neben-Bremen H6S.“)

Füge ein „...“ in Höhe von 132€ für das Wintersemester  
2011/12 und 2,15€ für das Sommersemester  
hinter „Nesef/Hammetalbahn“ 20/2

Begründung erfolgt mündlich / Begründung: (nicht Zutreffendes streichen)

Datum:

31.05.2011

Unterschrift des Antragstellers:

Timm Riedlin

## Abstimmungs-Protokoll

(schriftliche Anträge anheften)

StuPa-Sitzung vom: 31.05.2011 (2200 Sitzung)

TOP: X

AntragstellerIn: ASTA ( \_\_\_\_\_ )  
(Name, Vorname / Organ) (ggf. Fraktion)

Antrag:  Hauptantrag  Änderungsantrag Nr. 1  
 (geändert)

Bezugsantrag:  Hauptantrag \_\_\_  Änderungsantrag Nr. \_\_\_\_\_  
 entfällt

Abstimmungsart:  offen  namentlich  geheim  
Stimmzettel-Nr.: \_\_\_\_\_

Quorum:  einfach  Mehrheit d. Mitglieder  2/3-Mehrheit

Abstimmung: Gültige Stimmen: \_\_\_\_\_  
Ungültige Stimmen: \_\_\_\_\_  
Ja (Alt.A): \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ (Alt.B): \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ (Alt.C): \_\_\_\_\_  
Nein: \_\_\_\_\_  
Enthaltung: \_\_\_\_\_

Abstimmungsergebnis:  Alt. \_\_\_ angenommen  abgelehnt

Göttingen, den \_\_\_\_\_  
(Datum) (Unterschrift)

## Beschluss 0-ao2.0 des Studierendenparlaments 2011: *Änderung der Beitragsordnung*

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner zweiten außerordentlichen Sitzung vom 31. Mai 2011 gemäß § 12 Abs. 1 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS) folgenden Beschluss gefasst:

„Die Beitragsordnung der Studierendenschaft wird wie folgt geändert:

§ 1 wird wie folgt neugefasst:

§ 1 Beitragshöhe

- (1) Die Höhe der Beiträge, die die Studierendenschaft zur Durchführung ihrer Aufgaben von ihren Mitgliedern erhebt, wird auf 9,- Euro festgelegt.
- (2) Der Sportanteil nach § 50 Abs. 3 Lit. a OrgS beträgt 1,53 Euro.
- (3) Der nach § 50 Abs. 3 Lit. d OrgS als Mitgliedsbeitrag für studentische Dachverbände erhobene Anteil beträgt 0,40 Euro.
- (4) Für das Bahnsemesterticket (ME, CAN) erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2010/2011 und im Sommersemester 2011 einen zusätzlichen Beitrag von 25,57 Euro. Für das Bahnsemesterticket (DB, NWB, ERB) erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2010/2011 und im Sommersemester 2011 einen zusätzlichen Beitrag von 42,24 Euro. Für das Bahnsemesterticket erhebt die Studierendenschaft im Wintersemester 2011/12 einen zusätzlichen Beitrag von 79,57 Euro und im Sommersemester 2012 einen zusätzlichen Beitrag von 77,04 Euro.

§ 5 wird wie folgt neugefasst:

§ 5 Inkrafttreten

Die Beitragsordnung der Studierendenschaft tritt in der am 31.5.2011 geänderten Form nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Georg-August-Universität Göttingen am 01.06.2011 in Kraft.

Gleichzeitig wird der AStA der Georg-August-Universität ermächtigt, namens der Studierendenschaft Verträge über den Schienenpersonenverkehr im Rahmen eines sogenannten "Semestertickets" abzuschließen mit

- a) der Heidekreuzbahn GmbH über die Strecken Hannover-Buchholz/Nordheide und Uelzen-Bremen Hbf in Höhe von 2€ pro Studierendem für das Wintersemester 2011/12 sowie
- b) der NordWestBahn GmbH über die Strecken der Weser-Lammetal-Bahn in Höhe von 1,32€ pro Studierendem für das Wintersemester 2011/12 und 2,15€ pro Studierendem für das Sommersemester 2012."

Göttingen, den 31. Mai 2011

**Studierendenparlament  
der Georg-August-Universität  
Der Präsident**



(Köhler)